**Inhalt:**

**- CV Duo in RE**

**- Programmtext**

**- Konzertprogramm, Dauer ca. 75 min (bei Konzerten mit Pause, sprechen Sie uns bitte an)**

**Duo in RE:**

**Anja Engelberg – Viola da gamba**

**Přemek Hájek – Theorbe**

**„Wenig braucht es, um große Wirkung zu erzielen: eine Viola da gamba, eine Barockgitarre und zwei junge Musiker voll überschäumender Musizierlust!"**

Gegründet 2012 an der HfK Bremen, begeistern Anja Engelberg und Premek Hájek seither als „Duo in RE" in zahlreichen Konzerten im In- und Ausland. Dabei vermögen sie ihre Faszination für diese Musik mit dem Publikum zu teilen, den Funken überspringen zu lassen. Die Moderation macht das Konzert noch unterhaltsamer.

„Duo in RE" ist Preisträger des V. Concorso internazionale di musica antica „Maurizio Pratola" 2015.

Die beiden Musiker studierten an der HfK Bremen (Hille Perl, Joachim Held), am CNSMD Lyon, HMT Rostock und am Konservatorium in Pardubice. Meisterkurse belegten sie bei namhaften Persönlichkeiten wie Hopkinson Smith, Nigel North, Ariel Abramovich, Lee Santana, Hille Perl, Wieland Kuijken, Marianne Muller, Paolo Pandolfo, Vittorio Ghielmi.

Internationale Ensembleprojekte, Radio-und CD-Produktionen belegen ihre musikalische Kompetenz und Anerkennung.

Anja spielt bereits seit ihrem 7. Lebensjahr die Viola da gamba. Přemek begann zunächst eine Laufbahn als klassischer Gitarrist bevor er sich auf die Lauteninstrumente spezialisierte.

Unterschiedliche Wege brachten sie zur „Alten Musik“, deren Geschichten sie nun gemeinsam erzählen und in all ihrem Farbenreichtum wieder aufleben lassen.

www.duoinre.de

**An fürstlichen Höfen. Eine musikalische Reise von Delmenhorst nach Brünn**

**Barockmusik für Viola da gamba und Theorbe**

Die Reise startet in Delmenhorst. Hier wurde 1645 August Kühnel geboren. Über die Fürstenhöfe Kassel und Düsseldorf, einen kleinen Abstecher nach Italien (mit der bekannten „Toccata Arpeggiata“ von J. Kapsberger für Theorbe solo), geht es für die Konzertbesucher weiter nach Mähren.

Gottfried Finger, geboren in Olomouc, behielt scheinbar seine interessantesten, hochvirtuosen Kompositionen für sich. Erst vor Kurzem wurden die Manuskripte dieser Stücke entdeckt und veröffentlicht. Die Sonatenform mit den lebhaften, schnell wechselnden Allegro-Adagio Abschnitten erinnert an die Geigenliteratur der Zeit.

Eine anonym überlieferte „Brünner“ Suite für Viola da gamba solo bekam ihren Namen durch ihren Fundort: Die handschriftliche Sammlung unterschiedlicher Musikstücke liegt in einer Bibliothek in Brünn.

Zum Abschluss des Konzerts - als fröhliche Party am Ziel der Reise - werden die Musiker eine Sonate des berühmten Georg Philipp Telemann zum Besten geben.

***An fürstlichen Höfen. Eine musikalische Reise von Delmenhorst nach Brünn***

***Barockmusik für Viola da gamba und Theorbe***

|  |  |
| --- | --- |
| August Kühnel  (1645-um1700) | **Suite XIII**  Preluda – Allemande – Corrente – Sarabande – Giga |
| Johann Kapsberger  (um1580-1651) | **Toccata Arpeggiata** |
| Johann Schenk  (1660-1712) | **Chaconne** aus „Scherzi Musicali“ |
| Gottfried Finger  (1660-1730) | **Sonata Quarta** |
| Anonym, 17. Jhdt. | **Brünner Suite** für Viola da gamba solo  Praeludium - Allamande - Courante - Sarabande - Gigue - Finale |
| Georg Philipp Telemann  (1681-1767) | **Sonata e-Moll**  Cantabile – Allegro – Recitativo – Arioso – Vivace |

***„Duo in RE“***

Anja Engelberg -Viola da gamba

Přemek Hájek - Theorbe